



## Die goldene Nuss

Musik & Text: André Sell und Marlis Schmidt-Sell

Es war zur Weihnachtszeit, war kalt und hat geschneit  
Da lag etwas im weißen Schnee, es glänzte und war rund oh, weh  
Es war ´ne goldne Nuss, ich gab ihr einen Kuss  
und plötzlich tönt ein frecher Geist und fragt mich, wie ich heiß  
Was war das für ein Schreck, ich warf die Kugel weg  
Sie rollte mir genau vors Haus, da klaute sie mir eine Maus

Die Maus war ganz verzückt, was hatt' sie für ein Glück,  
Da lag vor ihr ein Leckerli, es glänzte und war schön, wie nie  
Was für 'ne goldne Nuss, die Maus gab ihr 'nen Kuss  
Da plötzlich sprang ein Kätzelein und jagte unser Mäuschen fein  
Was war das für ein Schreck, Maus warf die Kugel weg.  
Die Nuss sprang fort auf einen Baum, wo Vöglein sich die Nester bau´n

Das Vöglein dacht juchei, ich hab' ein neues Ei  
Es liegt vor mir im warmen Nest, mal seh'n, ob es sich brühten lässt  
Was für 'ne schöne Nuss, Vöglein gab ihr ´nen Kuss  
und plötzlich sprach der Weihnachtsmann, ob er einen Wunsch erfüllen kann.  
Was war das für ein Schreck, die Nuss flog Vöglein weg.  
Sie fiel direkt vor meinen Fuß, jetzt weiß ich was ich machen muss.

Es ist die Weihnachtszeit, ganz kalt und hat geschneit,  
da gläzet was im weißen Schnee ich heb es auf und denk Juch hey  
Ich nehm die goldene Nuss und geb ihr einen Kuss  
und wünsch mir was, wie jedes Jahr, so gleich stand alles da  
Da lacht der Weihnachtsmann, er schafft so gut er kann  
auch wenn man etwas warten muss, er bringt auch dir ne goldene Nuss